

Potsdam, 27.06.2023

Pressemitteilung

Terminhinweis – **Anmeldung erforderlich!**

Ein wichtiger Baustein im Kampf gegen Rechts – 25 Jahre Handlungskonzept „Tolerantes Brandenburg“

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: www.brandenburg.de

presseamt@stk.brandenburg.de



Es ist ein wichtiger Baustein im Kampf gegen Rechtsextremismus und für eine starke und lebendige Demokratie : das Handlungskonzept „Tolerantes Brandenburg“. Vor 25 Jahren, am 23. Juni 1998, wurde es auf den Weg gebracht und war das bundesweit erste Handlungskonzept einer Landesregierung gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Fremdenfeindlichkeit. Dieses Jubiläum begehen Ministerpräsident Dietmar Woidke und die Chefin der Staatskanzlei, Ministerin Kathrin Schneider, am kommenden Freitag (30. Juni) zusammen mit 150 Akteuren aus Zivilgesellschaft, Politik, Wissenschaft, Verwaltung und Kommunen sowie Kooperationspartnern, Partnern aus Bundesprogrammen sowie langjährigen Wegbegleitern.

Auf der Fachveranstaltung mit Podiumsdiskussion und Get-together wird eine Zwischenbilanz zum Wirken des Handlungskonzeptes gezogen. Ministerpräsident **Woidke** spricht ein Grußwort. Politikwissenschaftler **Prof. Wolfgang Schroeder** hält einen Impulsvortrag unter dem Titel „**Der Brandenburger Weg für eine lebendige und starke Demokratie – gestern und heute**“. An der Podiumsdiskussion nehmen die in Brandenburg geborene Schriftstellerin und Sängerin **Manja Präkels**, die Juristin und ehemalige Leiterin des Verfassungsschutzes Brandenburg, **Winfriede Schreiber**, sowie der Studienleiter für Demokratische Kultur und Kirche im ländlichen Raum, **Heinz-Joachim Lohmann**, teil. Die Moderation übernimmt **Markus Klein**, Leiter des Brandenburgischen Instituts für Gemeinwesenberatung demos.

Wann: Freitag, 30. Juni 2023, 16.00 Uhr

**Wo: Staatskanzlei, Brandenburg Saal,
Heinrich-Mann-Allee 107, 14473 Potsdam**

*Medienvertreterinnen und -vertreter sind herzlich zur Berichterstattung eingeladen. Eine **Anmeldung** ist erforderlich bis Donnerstag, 29. Juni, 16.00 Uhr, unter folgender E-Mail-Adresse: presseamt@stk.brandenburg.de*